

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	<b>XVIII</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>XXIII</b>
<b>§ 1 Grundlegung</b> .....	<b>1</b>
A. Ausgangslage .....	1
I. Wachsende Nachfolgeproblematik .....	1
II. Zunehmende Bedeutung des transnationalen Aspekts .....	2
B. Untersuchungsziel und Gang der Untersuchung .....	2
C. Die spezifischen Probleme der Unternehmensnachfolge .....	3
I. Bewahrung einer funktionsfähigen Unternehmensleitung ...	4
1. Fehlende Nachfolger in der Familie .....	4
2. Nachfolge durch ein Familienmitglied .....	5
II. Kapitalauszehrung .....	6
1. Abfindungszahlungen .....	6
2. Pflichtteilsproblematik .....	6
3. Entnahmen durch untätige Gesellschafter .....	8
D. Renaissance der Stiftung .....	8
I. Begriff und Bedeutung der Stiftung .....	8
II. Zu den Motiven .....	9
1. Unternehmerische Motive .....	10
a) Kontinuität der Unternehmensführung .....	10
b) Erhaltung des Unternehmens .....	12
c) Sicherung der Finanzierung .....	14
d) Sonstige unternehmerische Motive .....	15
2. Persönliche Motive .....	15
3. Gemeinnützige Motive .....	16
III. Erscheinungsformen der Stiftung .....	16
1. Familienstiftung .....	16
a) Begriff .....	16
b) Zulässigkeit .....	17
2. Gemeinnützige Stiftung .....	18
3. Unternehmensverbundene Stiftung .....	19
a) Die Stiftung als Unternehmensform: Unternehmens- trägerstiftung .....	19

b) Die Stiftung als Inhaberin von Unternehmensbeteiligungen: Beteiligungsträgerstiftung .....	19
c) Zulässigkeit .....	21
E. Methodischer Ansatz und inhaltliche Abgrenzung .....	22
<b>§ 2 Steuerliche Rahmenbedingungen für die Familienstiftung in Deutschland .....</b>	<b>23</b>
A. Die Familienstiftung im Zivilrecht .....	23
I. Sedes materiae .....	23
II. Wesensgrundlagen der Stiftung .....	23
1. Stiftungszweck .....	24
2. Stiftungsvermögen .....	24
3. Stiftungsorganisation .....	25
III. Errichtung .....	26
1. Stiftungsgeschäft .....	26
2. Stiftungsgenehmigung .....	27
IV. Stiftungsverfassung .....	28
V. Stiftungsaufsicht .....	29
VI. Satzungsänderungen .....	30
VII. Aufhebung .....	31
B. Besteuerung der Familienstiftung .....	32
I. Besteuerung der Errichtung .....	32
1. Stifterebene .....	32
a) BFH-Rechtsprechung zum Erbfall und zur Erbauseinandersetzung sowie zur vorweggenommenen Erbfolge .....	33
b) Einkommen- und Körperschaftsteuer .....	34
c) Gewerbesteuer .....	35
2. Stiftungsebene .....	36
a) Ertragsteuern .....	36
b) Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	36
aa) Definition der Familienstiftung im Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz .....	37
bb) Steuerpflicht .....	39
cc) Wertermittlung .....	40
dd) Berechnung der Steuer .....	41
ee) Steuerschuldner und Steuerstundung .....	42

<b>II. Laufende Besteuerung</b>	<b>43</b>
1. Stiftungsebene	43
a) Körperschaftsteuer	43
aa) Steuerpflicht	43
bb) Einkommen	44
cc) Steuertarif	46
b) Gewerbesteuer	47
c) Vermögensteuer	49
d) Erbschaft- und Schenkungsteuer	50
e) Erbersatzsteuer	52
2. Destinatärebene	56
a) Einkommensteuer	56
b) Schenkungsteuer	58
<b>III. Besteuerung der Aufhebung</b>	<b>58</b>
1. Stiftungsebene	59
a) Körperschaftsteuer	59
b) Gewerbesteuer	60
2. Destinatärebene	61
a) Schenkungsteuer	61
b) Ertragsteuern	64
<b>§ 3 Steuerliche Rahmenbedingungen im Ausland</b>	<b>65</b>
<b>A. Eingrenzung des Untersuchungsbereichs auf die Länder Österreich, Schweiz und Liechtenstein</b>	<b>65</b>
<b>B. Österreich</b>	<b>65</b>
I. Die grundsätzliche Behandlung der Familien-Privatstiftung im Privatstiftungsgesetz (PSG)	65
1. Vorbemerkungen	65
2. Begriff der Familien-Privatstiftung	67
3. Wesensmerkmale	67
a) Stiftungszweck	67
b) Stiftungsvermögen	68
c) Stiftungsorganisation	69
4. Die unternehmensverbundene Familien-Privatstiftung und ihre Zulässigkeit	70
5. Gründung	73
6. Stiftungsaufsicht	74
7. Änderung, Widerruf und Auflösung	75
8. Zwischenergebnis	77

<b>II.</b>	<b>Die steuerliche Behandlung der Familien-Privatstiftung</b>	<b>77</b>
1.	Vorbemerkungen	77
2.	Besteuerung der Gründung	78
a)	Stifterebene	78
b)	Stiftungsebene	79
aa)	Ertragsteuern	79
bb)	Erbschafts- und Schenkungssteuer	81
aaa)	Steuerpflicht	81
bbb)	Steuerschuld	82
ccc)	Steuertarif	82
ddd)	Steuerbefreiungen	85
c)	Zwischenergebnis	86
3.	Besteuerung der Familien-Privatstiftung	86
a)	Körperschaftsteuer	86
aa)	Steuerpflicht	86
bb)	Einkünfte	86
cc)	Einkünfteermittlung	88
dd)	Steuerbefreiungen	88
ee)	Einkommensverwendung, nicht abzugsfähige Ausgaben und Sonderausgaben	92
b)	Sonstige Steuern	93
4.	Besteuerung der Zuwendungen an die Destinatäre	94
a)	Vorbemerkungen	94
b)	Stiftungsebene	95
c)	Destinatärebene	95
aa)	Ertragsteuern	95
bb)	Schenkungssteuer	99
5.	Zwischenergebnis und Gestaltungshinweise	100
6.	Besteuerung der Beendigung	102
a)	Die Auflösung im allgemeinen	102
aa)	Ertragsteuern	102
bb)	Schenkungssteuer	103
b)	Der Widerruf im besonderen	103
aa)	Ertragsteuern	103
bb)	Schenkungssteuer	105
c)	Zwischenergebnis	105
<b>C.</b>	<b>Schweiz unter besonderer Berücksichtigung der kantonalen Regelungen von Basel-Stadt und Zug</b>	<b>106</b>
I.	Die grundsätzliche Behandlung der Familienstiftung im schweizerischen Zivilgesetzbuch (ZGB)	106

1.	Allgemeines .....	106
2.	Begriff der Familienstiftung .....	107
3.	Wesensmerkmale .....	108
a)	Stiftungszweck .....	108
b)	Stiftungsvermögen .....	113
c)	Stiftungsorganisation .....	113
4.	Gründung .....	114
5.	Stiftungsaufsicht .....	115
6.	Umwandlung und Änderung .....	116
7.	Aufhebung .....	118
8.	Die Familien-Unternehmensstiftung und ihre Zulässigkeit .....	119
9.	Reformbestrebungen .....	122
10.	Zwischenergebnis .....	124
<b>II.</b>	<b>Die steuerliche Behandlung der Familienstiftung .....</b>	<b>125</b>
1.	Vorbemerkungen .....	126
a)	Grundlegendes zum schweizerischen Steuersystem ..	126
b)	Die steuerliche Zulässigkeit der Familienstiftung ..	129
2.	Eingrenzung der Untersuchung auf die Kantone Basel-Stadt und Zug .....	130
3.	Besteuerung der Errichtung .....	131
a)	Stifterebene .....	131
b)	Stiftungsebene .....	132
aa)	Ertragssteuern .....	132
bb)	Erbschafts- und Schenkungssteuer .....	133
aaa)	Steuerpflicht .....	133
bbb)	Steuermaß .....	135
c)	Zwischenergebnis .....	140
4.	Laufende Besteuerung der Familienstiftung .....	140
a)	Das Stiftungssteuersystem im allgemeinen und das der Kantone Basel-Stadt und Zug im besonderen .....	141
b)	Steuerpflicht .....	141
aa)	Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer (DBG) .....	141
bb)	Kantonales Steuergesetz von Basel-Stadt .....	142
cc)	Kantonales Steuergesetz von Zug .....	143
c)	Substanzsteuern .....	145
aa)	Kapitalsteuer nach dem Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer .....	145
bb)	Vermögens- und Kapitalsteuer nach dem kantonalen Steuergesetz von Basel-Stadt .....	146

cc) Kapitalsteuer nach dem kantonalen Steuergesetz von Zug .....	147
d) Ertragssteuern .....	148
aa) Gewinnsteuer nach dem Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer .....	148
bb) Ertragssteuer nach dem kantonalen Steuergesetz von Basel-Stadt .....	149
5. Besteuerung der laufenden Zuwendungen an die Destinatäre .....	151
a) Stiftungsebene .....	151
aa) Substanzsteuern .....	151
bb) Ertragssteuern .....	152
aaa) Allgemeiner Besteuerungsgrundsatz .....	152
bbb) Gewinnsteuer nach dem Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer und Ertragssteuer nach dem kantonalen Steuergesetz von Basel-Stadt .....	152
b) Destinatärebene .....	153
aa) Grundsätzlicher Besteuerungsansatz .....	154
bb) Bundesgesetz über die direkte Bundessteuer .....	154
cc) Kantonales Steuergesetz von Basel-Stadt .....	155
dd) Kantonales Steuergesetz von Zug .....	156
6. Zwischenergebnis .....	158
7. Besteuerung der Aufhebung .....	159
a) Stiftungsebene .....	159
b) Destinatärebene .....	161
c) Zwischenergebnis .....	161
<b>D. Liechtenstein .....</b>	<b>162</b>
I. Die grundsätzliche Behandlung der Familienstiftung im liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR)	163
1. Sedes materiae .....	163
2. Begriff der Familienstiftung .....	163
3. Begriffselemente .....	164
a) Stiftungszweck .....	164
b) Stiftungsvermögen .....	166
c) Stiftungsorganisation .....	166
4. Die Familienstiftung als Unternehmensstiftung .....	168
a) Begriff .....	168
b) Zulässigkeit .....	168

5. Gründung .....	171
6. Rechnungswesen .....	174
7. Stiftungsaufsicht .....	174
8. Änderung und Widerruf .....	175
9. Beendigung .....	177
10. Zwischenergebnis .....	179
<b>II. Die steuerliche Behandlung der Familienstiftung .....</b>	<b>179</b>
1. Vorbemerkungen .....	180
2. Die Familienstiftung im allgemeinen .....	180
a) Besteuerung der Gründung .....	180
aa) Erwerbs- und Ertragssteuer .....	180
bb) Erbanfalls- und Schenkungssteuer .....	181
b) Laufende Besteuerung .....	182
aa) Grundsätzliche Steuerpflicht .....	182
bb) Die Familienstiftung als „Holdinggesellschaft“ ..	182
c) Besteuerung der Auflösung .....	184
3. Die unternehmerisch tätige Familienstiftung im besonderen .....	185
4. Zwischenergebnis .....	185
<b>III. Der liechtensteinische Trust (Treuhänderschaft) .....</b>	<b>186</b>
1. Die Treuhänderschaft (Trust Settlement) im liechtenstei- nischen Personen- und Gesellschaftsrecht (PGR) .....	186
a) Begriff .....	187
b) Errichtung .....	187
c) Treugut .....	188
d) Beteiligte .....	188
e) Wirkung der Treuhänderschaft gegenüber Dritten ..	189
f) Aufsicht .....	190
g) Änderung und Beendigung .....	190
2. Steuerliche Behandlung der Treuhänderschaft .....	191
3. Wertende Beurteilung .....	191
<b>§ 4 International steuerrechtliche Fragen der Familienstiftung mit Sitz in Österreich, in der Schweiz (Kanton Zug) und in Liechtenstein .....</b>	<b>193</b>
A. Fallgestaltung .....	193
B. Allgemeines zum internationalen Steuerrecht .....	196
I. Der Begriff „internationales Steuerrecht“ .....	196
II. Doppelbesteuerung und die Maßnahmen einer Entlastung ..	198

C. Die Familienstiftung als internationales Nachfolgeinstrument für inländische Unternehmen und Vermögen .....	200
I. Fall Nr. 1: Familienstiftung mit Sitz im Ausland, Stifter und Destinäre mit Wohnsitz sowie Unternehmen und Vermögen in Deutschland .....	200
1. Ausgangssituation .....	200
2. Errichtungsbesteuerung .....	202
a) In Deutschland .....	202
aa) Einkommensteuer (Außensteuergesetz) .....	202
bb) Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	203
b) In Österreich, im Kanton Zug (Schweiz) und in Liechtenstein .....	204
c) Unilaterale Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Erbschafts- und Schenkungsteuern .....	205
aa) Deutschland .....	205
bb) Österreich .....	206
d) Bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Erbschaftsteuern .....	207
aa) Doppelbesteuerungsabkommen mit Österreich auf dem Gebiet der Erbschaftsteuern .....	207
bb) Doppelbesteuerungsabkommen mit der schweizerischen Eidgenossenschaft auf dem Gebiet der Erbschaftsteuern .....	207
cc) Liechtenstein .....	208
e) Zwischenergebnis .....	208
3. Laufende Besteuerung .....	209
a) Ertragsteuern .....	209
aa) Die Vereinnahmung der Dividenden sowie Zins-einkünfte aus Deutschland durch die ausländische Familienstiftung .....	209
aaa) Beschränkte Steuerpflicht in Deutschland ..	209
bbb) Unbeschränkte Steuerpflicht in Österreich, im Kanton Zug (Schweiz) und in Liechtenstein .....	211
ccc) Bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung .....	212
aaaa) Zur Konkurrenz zwischen den Doppelbesteuerungsabkommen und der Zurechnungsbesteuerung nach § 15 AStG .....	213

bbbb) Doppelbesteuerungsabkommen mit Österreich auf dem Gebiet der Einkommensteuern .....	215
cccc) Doppelbesteuerungsabkommen mit der schweizerischen Eidgenossenschaft auf dem Gebiet der Einkommensteuern .....	218
dddd) Liechtenstein .....	221
bb) Die Zuwendungen aus der ausländischen Familienstiftung an die deutschen Destinatäre ...	221
aaa) Steuerpflicht auf der Stiftungsebene in Österreich, im Kanton Zug (Schweiz) und in Liechtenstein und auf der Destinatärebene in Deutschland .....	221
bbb) Bilaterale Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung .....	222
aaaa) Doppelbesteuerungsabkommen mit Österreich auf dem Gebiet der Einkommensteuern .....	222
bbbb) Doppelbesteuerungsabkommen mit der schweizerischen Eidgenossenschaft auf dem Gebiet der Einkommensteuern .....	223
cc) Zurechnungsbesteuerung nach § 15 AStG .....	223
aaa) Die Tatbestandsmerkmale von § 15 Abs. 1 AStG .....	223
bbb) Die Einkommenszurechnung als Rechtsfolge .....	225
dd) Gesamtbetrachtung und Bewertung .....	228
aaa) Österreich .....	228
bbb) Kanton Zug (Schweiz) .....	233
ccc) Liechtenstein .....	234
b) Schenkungsteuern .....	238
c) Substanzsteuern .....	239
4. Besteuerung der Auflösung .....	239
II. Fall Nr. 2: Familienstiftung mit Sitz im Ausland, Wohnsitzwechsel des Stifters ins Ausland und Wohnsitz der Destinatäre sowie Unternehmen und Vermögen in Deutschland .....	241
1. Ausgangssituation .....	241

2.	Errichtungsbesteuerung .....	242
a)	In Deutschland .....	242
aa)	Einkommensteuer (Außensteuergesetz) .....	242
bb)	Erbschaft- und Schenkungsteuer .....	243
aaa)	Erweitert unbeschränkte Steuerpflicht .....	243
bbb)	Beschränkte Steuerpflicht .....	244
ccc)	Erweitert beschränkte Steuerpflicht (Außensteuergesetz) .....	244
b)	In Österreich und im Kanton Zug (Schweiz) .....	250
c)	Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Erbschaft- und Schenkungsteuern .....	250
d)	Zwischenergebnis .....	251
3.	Laufende Besteuerung .....	252
a)	Besteuerung der ausländischen Familienstiftung und der deutschen Destinatäre .....	252
b)	Zurechnungsbesteuerung nach § 15 AStG .....	253
c)	Gesamtbetrachtung und Bewertung .....	255
4.	Besteuerung der Auflösung .....	257
III.	Fall Nr. 3: Familienstiftung mit Sitz im Ausland, Wohn- sitzwechsel des Stifters und der Destinatäre ins Ausland und Unternehmen sowie Vermögen in Deutschland .....	257
1.	Ausgangssituation .....	257
2.	Errichtungsbesteuerung .....	257
3.	Laufende Besteuerung .....	258
a)	Die Vereinnahmung der Dividenden sowie Zinsein- künfte aus Deutschland durch die ausländische Familienstiftung insbesondere unter Berücksichtigung von § 15 AStG .....	258
b)	Die Zuwendungen aus der ausländischen Familien- stiftung an die ausländischen Destinatäre .....	261
c)	Gesamtbetrachtung und Bewertung .....	261
aa)	Österreich .....	261
bb)	Kanton Zug (Schweiz) .....	264
4.	Besteuerung der Auflösung .....	269
D.	Die Familienstiftung als internationales Nachfolgeinstrument für ausländisches Vermögen .....	269
I.	Fall Nr. 4: Vermögen und Familienstiftung im Ausland, Wohnsitz des Stifters und der Destinatäre im Inland .....	269

1. Ausgangssituation .....	269
2. Errichtungsbesteuerung .....	270
a) In Deutschland und in Österreich, im Kanton Zug (Schweiz) sowie in Liechtenstein .....	270
b) Maßnahmen zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Erbschafts- und Schenkungsteuern .....	271
3. Laufende Besteuerung .....	272
a) Ertragsteuern .....	272
aa) Die Vereinnahmung der ausländischen Dividenden sowie Zinseinkünfte durch die ausländische Familienstiftung .....	272
bb) Die Zuwendungen aus der ausländischen Familienstiftung an die deutschen Destinatäre und die Zurechnungsbesteuerung nach § 15 AStG .....	272
cc) Gesamtbetrachtung und Bewertung .....	273
aaa) Österreich .....	273
bbb) Kanton Zug (Schweiz) .....	273
ccc) Liechtenstein .....	273
b) Sonstige Steuern .....	277
4. Besteuerung der Auflösung .....	277
<b>II. Fall Nr. 5: Vermögen und Familienstiftung mit Sitz im Ausland sowie Wohnsitzwechsel des Stifters und der Destinatäre ins Ausland .....</b>	<b>277</b>
1. Ausgangssituation .....	277
2. Errichtungsbesteuerung .....	278
3. Laufende Besteuerung .....	279
a) Besteuerung der ausländischen Familienstiftung und der ausländischen Destinatäre .....	279
b) Gesamtbetrachtung und Bewertung .....	280
aa) Österreich .....	280
bb) Kanton Zug (Schweiz) .....	280
4. Besteuerung der Auflösung .....	280
<b>E. Bewertung der Ergebnisse .....</b>	<b>283</b>
<b>§ 5 Schlußbetrachtung .....</b>	<b>289</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>301</b>
<b>Rechtsprechungsverzeichnis .....</b>	<b>314</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>317</b>